

## Annegret Kramp-Karrenbauer

Wie schon letzte Woche angekündigt sprechen wir heute über die Wahl von Annegret Kramp-Karrenbauer zu neuen CDU-Vorsitzenden. Sie setzte sich vergangenes Wochenende auf dem CDU-Parteitag gegen Bundesgesundheitsminister Jens Spahn, der mit einem Achtungserfolg von 15,72 Prozent im 1. Wahlgang scheiterte,<sup>1</sup> und gegen Friedrich Merz durch, der in der Stichwahl auf nur ca. 48 Prozent der Stimmen kam. Damit löst Annegret Kramp Karrenbauer Bundeskanzlerin Angela Merkel nach 18 Jahren an der Spitze der CDU ab.<sup>2</sup> Der unterlegene Merz kündigte nach seiner Niederlage an, nichtsdestotrotz für Arbeit innerhalb der Partei zur Verfügung zu stehen. Wie genau er in die Partei involviert werden soll, wird sich wohl innerhalb der nächsten Tage klären.<sup>3</sup>

Die Reaktion der politischen Konkurrenz auf die Wahl von AKK viel gemischt aus:

So twitterte FDP-Vorsitzender Christian Lindner: „Herzliche Gratulation, Frau Kollegin AKK. Es ist nun die Aufgabe, die CDU zu einen. Eine Mehrheit des Parteitags sprach sich für eine andere Strategie aus, hat dann aber eher Kontinuität gewählt. Wir freuen uns auf fairen Wettbewerb und gute Zusammenarbeit!“<sup>4</sup>

Linken-Vorsitzende Wagenknecht schrieb auf Twitter: „Merkel 2.0 ist keine Lösung: Zwar ist gut, dass CDU Blackrock-Merz nicht als Parteichef gewählt hat. Aber mit AKK geht Merkelsche Politik weiter & soziale Wende ist nicht möglich.“<sup>5</sup>

Merkels Vorgänger im Bundeskanzleramt Gerhard Schröder sagte auf einer Veranstaltung des Handelsblatts: „Merz war eine Chance zu mehr Mut und Herausforderung. Und vor allem wäre Merz die Chance gewesen, dass sich die beiden Volksparteien wieder stärker voneinander abheben und so die Ränder links und rechts wieder schwächer werden. Das wäre nicht nur für CDU und SPD wichtig, sondern für ganz Deutschland.“<sup>6</sup>

Nachfolger von Annegret Kramp-Karrenbauer als Generalsekretärin der CDU wird übrigens der bisherige Vorsitzende der Jungen Union Paul Ziemiak, der bei der Wahl um den CDU-Vorsitz seine NRW-Landsleute Merz und Spahn öffentlich unterstützt hatte.<sup>7</sup>

---

<sup>1</sup> <https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/cdu-vorsitz-spahn-dementiert-absprachen-bei-der-wahl-kramp-karrenbauers/23744994.html>

<sup>2</sup> <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/annegret-kramp-karrenbauer-ist-die-neue-cdu-chefin-a-1242597.html>

<sup>3</sup> [https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/id\\_84653866/newsblog-zum-cdu-machtwechsel-merz-will-der-cdu-ein-angebot-machen.html](https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/id_84653866/newsblog-zum-cdu-machtwechsel-merz-will-der-cdu-ein-angebot-machen.html)

<sup>4</sup> [https://twitter.com/c\\_lindner/status/1071073559928365056](https://twitter.com/c_lindner/status/1071073559928365056)

<sup>5</sup> <https://twitter.com/SWagenknecht/status/1071072608693698560>

<sup>6</sup> <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/altkanzler-gerhard-schroeder-haelt-wahl-von-annegret-kramp-karrenbauer-fuer-einen-fehler-a-1242749.html>

<sup>7</sup> <https://www.zeit.de/politik/deutschland/2018-12/paul-ziemiak-generalsekretaer-cdu-parteitag-junge-union>

<sup>8</sup> <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/paul-ziemiak-ju-chef-zum-neuen-cdu-generalsekretaer-gewaehlt-a-1242657.html>